

# **Akademie für internationale Zusammenarbeit e.V.**

## **Jahresbericht 2014**

„Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist der Erfolg.“ Henry Ford.

c/o Schule fürs Leben e.V.  
Schwarzburgstraße 10  
60318 Frankfurt

# Aktivitäten

## Februar

Die *Akademie für internationale Zusammenarbeit e.V.* wurde am 13.02.2014 gegründet. Unser Ziel ist es, Bildung, Wissenschaft und Forschung rund um den Bereich der internationalen Zusammenarbeit und Entwicklungszusammenarbeit zu fördern. Dafür machen wir Seminare, Workshops, Vorträge, Beratungen, Kongresse, Forschungsarbeiten und auch Veröffentlichungen. Wir möchten Menschen, die in der Entwicklungszusammenarbeit tätig sind, durch Weiterbildung, Persönlichkeitsentwicklung, Wissensaustausch und Vernetzung weiterbringen. Für unseren guten Zweck sammeln wir auch Spenden und freuen uns über zahlende, aktive oder passive Mitglieder! Überschüsse, die der Verein erwirtschaftet, spenden wir an andere gemeinnützige Vereine, die in der Entwicklungszusammenarbeit aktiv sind.

Der Verein startet mit 7 Mitgliedern. Alle Ämter und Arbeiten werden ehrenamtlich ausgeführt. Um Kosten zu sparen ist Büro- und Vereinssitz zur Untermiete bei *Schule fürs Leben e.V.* in der Schwarzbürgstraße 10, 60318 Frankfurt. Hier sollen auch die Seminare und andere Aktivitäten stattfinden.

## Mai und Juni

Um als gemeinnützig anerkannt zu werden, sind nach der Gründungssitzung zwei weitere Vollversammlungen erforderlich (25.05.2014 und 08.07.2014). Mit der Satzung vom 08.07.2014 konnte der Verein dann als gemeinnützig anerkannt werden.

## Juli

Am 16.07.2014 erhält der Verein den vorläufigen Freistellungsbescheid unter der Steuernummer 45 255 02006 – K18 Finanzamt Frankfurt am Main III. Am 24.07.2017 wird der Verein unter der Registernummer 15377 ordentlich in das Vereinsregister Frankfurt eingetragen. Die Steuer- und Rechtskanzlei Bastian in Frankfurt, Kaiser-Sigmund-Straße 20 übernimmt die Steuerangelegenheiten des Vereins.

August, September, Oktober, November

Wir entwickeln Seminarformate für das Bundesfreiwilligenprogramm *Weltwärts*, das vom *Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung* in Bonn aufgelegt ist. Mit diesem Programm werden junge Deutsche im Alter von 18-28 Jahren für ein Jahr in ein soziales Projekt in einem Land der Entwicklungszusammenarbeit entsendet. Bestandteil des Programms sind auch 24 Tage Seminar für die Freiwilligen. Diese Seminartage bereiten die Freiwilligen auf den Aufenthalt vor (sogenanntes Vorbereitungsseminar, 10-15 Tage), begleiten die Freiwilligen während ihres Aufenthaltes im Ausland (sogenanntes Zwischenseminar, 5-7 Tage), und fangen sie nach der Rückkehr in die Heimat wieder auf (sogenanntes Rückkehrseminar, 5 Tage). Kultur, Politik, Gesellschaft, Konsum und die täglichen Rahmenbedingungen in einem Entwicklungsland unterscheiden sich so erheblich von denen in Deutschland, dass diese Seminare erheblich am Erfolg des Programms beteiligt sind. Die Seminare werden vom Programm finanziert. Auftraggeber für diese Art der Seminare sind für unseren Verein andere deutsche Vereine, die als Entsendeorganisationen in Länder der Entwicklungszusammenarbeit qualifiziert sind. *Schule fürs Leben e.V.* ist als Entsendeorganisation anerkannt und hat uns gebeten, die Seminare für ihre Freiwilligen zu übernehmen. Auch andere Vereine haben Interesse bekundet.

Dezember

Im Dezember findet das erste Seminar statt! 25 deutsche Freiwillige aus dem *Weltwärts*-Programm der Bundesregierung werden vom 3.12.2014 bis 7.12.2014 für 5 Tage begleitet. Die Freiwilligen waren für ein Jahr als Bundesfreiwillige in einem sozialen Bildungsprojekt in Kolumbien. Unsere Aufgabe ist es, ihnen Raum und Anleitung zu geben, um das Auslandjahr in einem Land der Entwicklungszusammenarbeit zu evaluieren, ihnen Möglichkeiten für den Austausch ihrer Erfahrungen anzubieten und die Rückkehr in ihre Heimat Deutschland zu erleichtern. Auftraggeber für das Seminar ist *Schule fürs Leben e.V.* Sie unterstützen soziale Bildungsprojekte in Kolumbien für mittellose Kinder und Jugendliche. Das Seminar beinhaltet Kost und Logis für alle Freiwilligen.

Das Seminar wird von den Freiwilligen mit einem schriftlichen Protokoll, Fotos und Anwesenheitslisten vollumfänglich dokumentiert.

## **Finanzen im Überblick**

Im Rumpffjahr 2014 hat der Verein noch kein Konto. Im neuen Jahr soll ein Konto eingerichtet werden.

Der Verein hat zum Jahresende 8 Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20€. Es gingen Mitgliedsbeiträge in Höhe von 160€ ein; alle Mitglieder haben bezahlt.

Für Teilnehmergebühren gingen 700€ ein; insgesamt errechnen sich Einnahmen von knapp 860€. Es entstanden Kosten in Höhe von knapp 398€ für den Seminarbetrieb und Beratung. Damit endet das erste Geschäftsjahr mit einem Plus von 462,21€.